1 Leasen zum Lernen

Der österreichische Global Player W&H, 1890 gegründet und in Bürmoos bei Salzburg ansässig, ist das, was man ein echtes Traditionsunternehmen nennt. Das bedeutet Erfahrung und Wissensvorsprung mit dem Bewusstsein, im Hier und Jetzt den Grundstein für die Zukunft zu legen sowie Verantwortung zu übernehmen. Sei es mit Forschung, Entwicklung und Investition in erstklassige Produkte oder für Patienten und erfahrene wie künftige Anwender. Beide Prämissen der Unternehmensphilosophie vereint nun das 3-Jahres-all-in-Leasing: Das ermöglicht Studierenden, mit qualitativ hochwertigen Instrumenten und dennoch günstig zu präparieren. Auf diese Weise können die W&H-Winkelstücke Synea Vision WK-56 LT und Synea Vision WK-99 LT zum einmaligen Sonderpreis geleast werden. Die High-End-Technologie der Winkelstücke sorgt für exzellente Präparationsergebnisse dank starker Leistung und ermüdungsfreies Arbeiten durch optimale Ergonomie. Das Keramikkugellager der Winkelstücke für jeden Behandlungsfall bietet Laufruhe und eine hohe Lebensdauer. Ein integriertes 5-fach-Spray kühlt die Behandlungsstelle gleichmäßig. Selbstverständlich ist Synea Vision thermodesinfizierbar und sterilisierbar und nicht zuletzt aufgrund der kratzfesten Oberflächen lange wie neu. Das W&H Studenten Special gilt inklusive drei Jahre Full-Service einschließlich Wartung und aller Reparaturen. Nach Ablauf des Leasingvertrags können die Winkelstücke preiswert erworben oder ganz einfach retourniert werden.

www.wh.com

2 NSK B-Klasse Autoklav

Das Autoklaven-Programm der iClave-Serie von NSK umfasst zwei B-Klasse- und einen S-Klasse-Sterilisator. Turbinen, Winkelstücke und andere dynamische Instrumente für den Einsatz in der Dentalmedizin bestehen aus hochpräzisen mechanischen Teilen und erfordern daher eine schonendere Sterilisation als massive Instrumente. Deshalb bietet NSK bei all seinen Sterilisatoren eine Kupferkammer, da Kupfer eine circa 18-fache Wärmeleitfähigkeit im Vergleich zu Edelstahl aufweist und sich positiv auf eine schonende Sterilisation auswirkt, besonders in Verbindung mit einem speziellen, adaptiven Heizsystem. Hierbei umgibt ein in Silikon eingelassenes Heizmaterial die Kupferkammer und bringt die positiven Eigenschaften in Bezug auf die Wärmeleitfähigkeit maximal zur Geltung. In einem Sterilisationszyklus können bis zu 50 Prozent mehr Instrumente sterilisiert werden als mit einem herkömmlichen Gerät desselben Volumens. Ein positiver Nebeneffekt sind die sehr schnellen Sterilisationszyklen, die inklusive Trocknung nur 35 Minuten (B-Klasse-Sterilisatoren) bzw. 18 Minuten (S-Klasse) benötigen. Aufgrund der geringen Temperaturschwankungen innerhalb der Kammer entsteht kaum Kondensat.

www.nsk-europe.de

3 Durchblick von Anfang an

Das neue Jahr steht in den Startlöchern und Bajohr OPTECmed, der Augenoptikspezialist für Lupenbrillen und Lichtsysteme, lockt schon jetzt mit Studenten-Angeboten, die sich mehr als sehen lassen können: Attraktive Komplettpakete wie beispielsweise das BaSICO „Silver-Edition" Set in Form eines Flip-up Lupensystems mit 2,5-facher Vergrößerung, Sportrahmen und dem passenden Lichtsystem Baledo LED-Powerlight gibt es zusammen bereits für unter 1.000 Euro.
Das Mehrmarkenhaus bietet das breiteste Programm an Markenlupenbrillen in Deutschland, darunter exklusiv Carl Zeiss Meditec, für Studenten um ca. 25 Prozent günstiger gegenüber der Normalpreise an. Wer sich mit seinen Kommilitonen zusammenschließt, kann sich nach individueller Rücksprache und gleichzeitiger Auftragserteilung sogar noch eine Mengenstaffelung sichern – Voraussetzung ist jeweils eine gültige Immatrikulationsbescheinigung. Top: Bei allen Produkten ist eine zinslose Finanzierung möglich.

Bereits seit 35 Jahren sorgen die Augenoptikexperten von Bajohr OPTECmed mit professionellen Lupenbrillen und den dazu passenden Beleuchtungssystemen für den richtigen Durchblick – entweder in einem der 15 Optik-Fachbetriebe oder über die individuelle Beratung durch den bestens aufgestellten Außendienst. Vanaz Rasul, als spezialisierte Augenoptikerin bei Bajohr OPTECmed für die fachliche Betreuung der Zahnis verantwortlich, informiert nach Vereinbarung direkt vor Ort an den Unis über Sinn und Zweck sowie die richtige Nutzung von vergrößernden Sehhilfen.

www.lupenbrille.de

4 Wirksame Desinfektion und Reinigung dank neuer Rezeptur

Ein Duo für die Desinfektion und Reinigung von Sauganlagen ist das seit Jahren zum Goldstandard der Sauganlagendesinfektion gehörende Orotol® plus und der ebenso bewährte Spezialreiniger MD 555 cleaner. Mit der verbesserten Rezeptur des MD 555 cleaners bietet Dürr Dental seinen Kunden eine optimale Systemlösung für die Beseitigung hartnäckiger Ablagerungen aus einem der wichtigsten zahnmedizinischen Geräte. Dabei ergänzen sich die beiden Konzentrate perfekt: Während Orotol® plus konsequent gegen Bakterien, Pilze und Viren vorgeht, entfernt der MD 555 cleaner zuverlässig Ablagerungen von schwer löslichen Salzen, Kalk, Prophylaxe-Pulvern oder Pearl-Produkten basierend auf Calciumcarbonat aus allen Teilen der Sauganlage – auch aus den Leitungen. Wird ein solcher „Rundumschlag" regelmäßig durchgeführt, reduziert sich das Risiko eines Leistungsabfalls oder Komplettausfalls erheblich. Zudem verlängert die Anwendung der effizienten Produktkombination die Lebenszeit der Sauganlage. Dass es bei der Pflege und Reinigung von Sauganlagen noch Verbesserungspotenzial gibt, davon ist nicht nur der Hersteller aus Bietigheim-Bissingen überzeugt: Experten schätzen, dass jede zweite Anlage, die in einer deutschen Praxis steht, in ihrer Leistung eingeschränkt ist. Das liegt u.a. daran, dass viele zwar desinfiziert, aber nicht richtig gereinigt werden. Dürr Dental möchte mit seiner Produktlösung dazu beitragen, dass sich diese Zahlen künftig verbessern.

www.duerrdental.com